

## Lösung zu Spurensuche

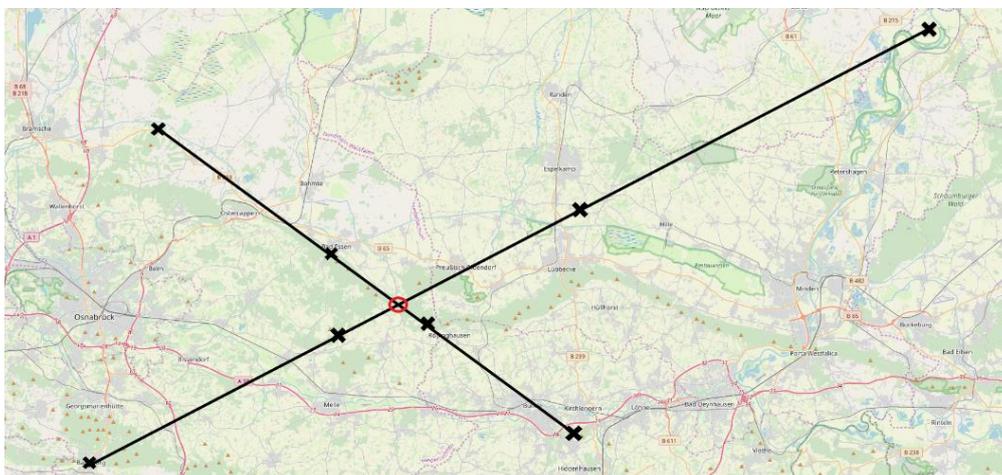
Gesucht war die Dinosaurierfährte unter dem Namen **Elephantopoides barkhausenensis**. Diese damals für Europa neue Sauropoden-Spur wurde nach dem Fundort Barkhausen benannt.

Zu finden waren die Dinosaurierfährten von Barkhausen, indem man die Orte aus den Teilträtseln fand. Diese führten uns immer weiter in die Vergangenheit.

- 1) Noch heute gibt es die Hunte, den zweitlängsten Nebenfluss der Weser. Sie entsteht aus dem Zusammenfluss von Werra und Fulda – also ohne eigene Quelle. Die **Huntequelle** liegt in der Nähe von Melle.
- 2) Die Burg Wittlage war bis 1972 das Zentrum des eigenen Landkreises Wittlage, der früher Teil des Königreiches Hannover war. Heute gehört der Ort zur Gemeinde Bad Essen, wo wir im Wiehengebirge die Aussicht vom **Sonnenbrinkturm in Bad Essen** genießen.
- 3) Königin Sophie-Charlotte war erste Königin vom Königreich Preußen, das Friedrich I. durch seine Selbstkrönung in seiner Geburtsstadt Königsberg gründete. Ihr zu Ehren baute er das berühmte Schloss Charlottenburg in Berlin. Gesucht war hier aber ihr Geburtsort, die **Iburg** im Teutoburger Wald.
- 4) Das **Scheunenviertel von Schlüsselburg** entstand im 17. Jahrhundert zum Schutz der Ernten außerhalb des Ortes. Es sollte u.a. vor den Hochwassern der Weser schützen.
- 5) Einst soll sich auf dem Nonnenstein bei Rödinghausen ein Kloster befunden haben, in das Hildburga einzog, nachdem ihr Geliebter im Gefecht starb. Auf dieses Kloster solle der Sage nach der Name des Berges zurückgehen. Kaum weiter westlich queren wir die Landesgrenze zu Niedersachsen und erreichen den **Grünen See**.
- 6) Übersetzt man die Begriffe „lesen“ und „Stee“ aus dem plattdeutschen, ergeben sich „Eisen“ und „Stätte“. Zusammengesetzt als „Eisenstätte“ ergeben sie den Namensursprung von **Isenstedt**, das seit 1242 belegt ist.
- 7) Hermann der Cherusker gewann in der Varusschlacht im Jahr 9 gegen die Römer und drängte sie hinter den Rhein zurück. Als wahrscheinlicher Schlachtort wird heute **Kalkriese** angesehen.
- 8) Vor 25 Mio. Jahren lebte die Seekuh, die im **Doberg** bei Bünde gefunden wurde. Sie ist auch der älteste Vorfahre der heute noch lebenden Seekühe aus der Familie der Manatis.

Wenn man diese Orte auf einer Karte einzeichnete, lagen jeweils vier der Orte genau auf einer Linie

Iburg / Huntequelle / Isenstedt / Schlüsselburg  
Kalkriese / Sonnenbrinkturm Bad Essen / Grüner See / Doberg



Verband man diese Punkte, lag der Schnittpunkt beider Linien genau bei den Dinosaurierfährten von Barkhausen und damit dem weitesten Punkt unserer Reise in die Vergangenheit.